

**Produktname: PKC zeta Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab00384**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte, Affe
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Natriumazid, pH 7,3.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätschromatographie

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:5000-1:20000

**tnis**

**Molekulargewicht** Calculated MW: 68 kDa; Observed MW: 80 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	PRKCZ
<b>Alternative Namen</b>	PRKCZ; PKC2; Protein kinase C zeta type; nPKC-zeta
<b>Gen-ID</b>	5590
<b>SwissProt ID</b>	Q05513
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das von humaner PKC zeta abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 526–575

**Hintergrund**

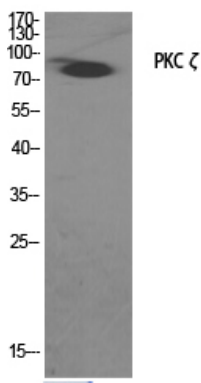
PKC ist eines der frühesten Ereignisse in einer Kaskade, die eine Vielzahl zellulärer Reaktionen steuert, darunter Sekretion,

Genexpression, Proliferation und Muskelkontraktion. PKC wird durch Diacylglycerol aktiviert, welches wiederum verschiedene zelluläre Proteine phosphoryliert. PKC dient außerdem als Rezeptor für Phorbol ester, eine Klasse von Tumorpromotoren. Es handelt sich um eine Untereinheit eines quaternären Komplexes, der eine zentrale Rolle bei der Polarisation von Epithelzellen spielt.

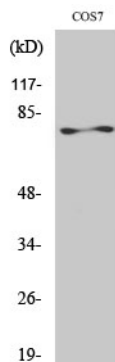
## Forschungsbereich

Signaltransduktion

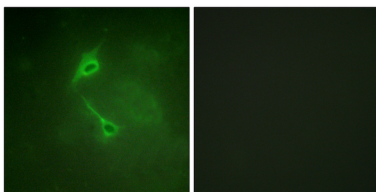
## Bilddaten



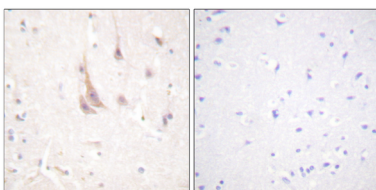
Western-Blot-Analyse von PKC zeta in verschiedenen Lysaten unter Verwendung eines PKC zeta-Antikörpers.



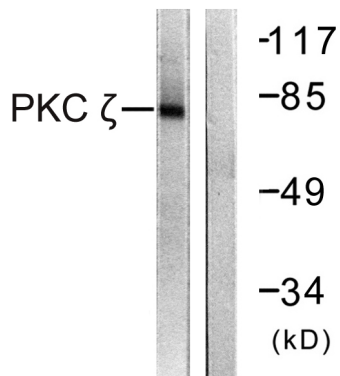
Western-Blot-Analyse von PKC zeta in COS7-Lysaten unter Verwendung eines PKC ζ-Antikörpers.



Immunfluoreszenzanalyse von PKC zeta in NIH/3T3-Zellen mittels PKC zeta-Antikörper. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Hirngewebe mit einem PKC-zeta-Antikörper. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat (pH 6,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet. Abbildung rechts mit Blockierungspeptid.



Western-Blot-Analyse von PKC zeta in mit PMA behandelten COS7-Lysaten unter Verwendung eines PKC zeta-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.